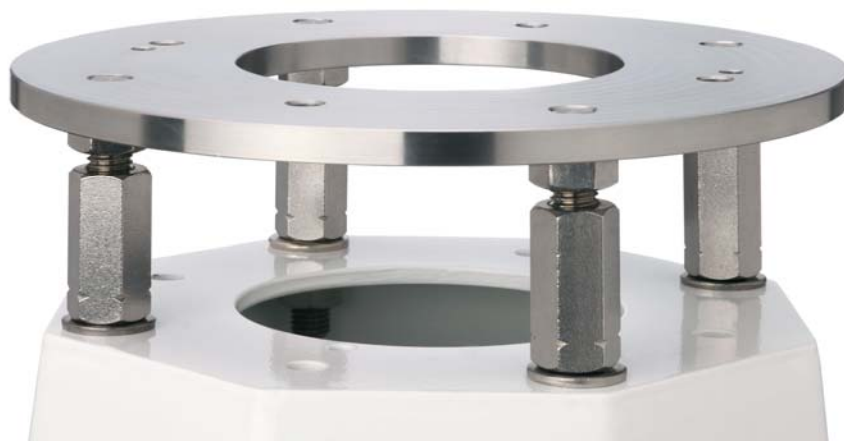
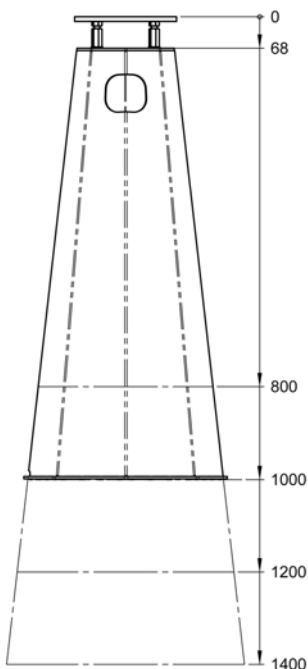


- Trägt spielend und extrem schwingungsarm 60 kg Teleskopgewicht
- Die Pyramidenform mit oktogonaler Grundfläche und konischem Verlauf gewährleistet eine Steifigkeit ähnlich der Glockensäule
- Modulares System, fünf verschiedene Höhen
- Adapter für viele Montierungen lieferbar
- Große Grundfläche für eine optimale Einleitung der Kräfte in den Erdboden
- Innenliegende Bodenverschraubung, daher ohne nächtliche Stolperfallen
- Industrielle deutsche Maschinenbauqualität

Die Sternwartensäule P200 ist mit ihrer Pyramidenform kompromisslos auf höchste Tragfähigkeit ausgelegt. Am oberen Ende hat die Pyramide einen Querschnitt, der dem eines Rundrohres mit 200 mm Durchmesser entspricht, daher ihr Name. Im unteren Bereich jedoch, wo die Wirkkräfte am größten sind, ist bei der 1000 mm Ausführung der vergleichbare Durchmesser bereits auf 400 mm angewachsen. Die Steifigkeit folgt dem Durchmesser mit der dritten Potenz; der auf 400 mm angewachsene Durchmesser ist somit z.B. einem Stahlrohr $\varnothing 180$ mm und 10 mm Wandstärke bereits um den Faktor 3 bis 4 überlegen!

Eine justierbare 4-Punkt-Anordnung bildet den besonders steifen Übergang von der geschweißten Pyramide auf die bearbeitete Präzisionsfläche zur Aufnahme der Teleskopmontierung. Die Montageplatte mit einem Durchmesser von 222 mm besteht aus Edelstahl; sie hat standardmäßig das gleiche Bohrbild wie das Säulenstativ S130, somit können die meisten Montierungsadapter aus dieser Serie verwendet werden. Gerne bringen wir zusätzliche Bohrungen an, um Ihre Montierung direkt zu verschrauben.

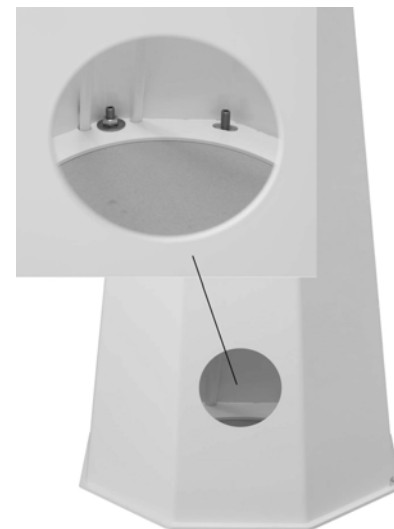




Die linke Skizze der Sternwartensäule zeigt, wie die verschiedenen Höhen erzeugt werden. Oben hat sie stets die gleichen Abmessung, mit konstantem Winkel erweitert sich dann der Querschnitt nach unten hin, bis die gewünschte Höhe erreicht ist. Die Basis der Pyramide verhält sich somit linear zur Höhe und folgt damit in fast idealer Weise den Forderungen der Statik. Das niedrigste Modell weicht von dieser Regel geringfügig ab, für eine große Grundfläche ist die Pyramidenform hier noch etwas flacher ausgeführt.

Eine beliebige stationäre Säule erreicht ihre theoretische Steifigkeit nur bei idealer Verankerung am Boden. Dieser Tatsache wird selten die nötige Aufmerksamkeit gewidmet und sie ist mit einer Verschraubung auch nicht ganz leicht zu erreichen. Die Pyramidenform mit ihrer großen Grundfläche, und die dazu passenden Verankerungssätze, bieten optimale Lösungen für dieses Aufgabe.

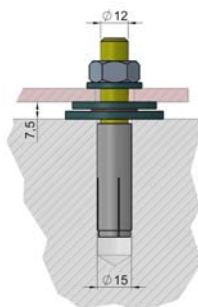
Die Pyramide besteht aus Stahlblech und ist standardmäßig weiß pulverbeschichtet. Sie widersteht mit dieser Oberfläche den üblichen klimatischen Belastungen, kann für dauerhaft freistehenden Einsatz aber mit einem zusätzlichen Korrosionsschutz unterlegt werden.



Eine Öffnung in Bodennähe erlaubt den Zugang zu der innenliegenden Bodenverschraubung.

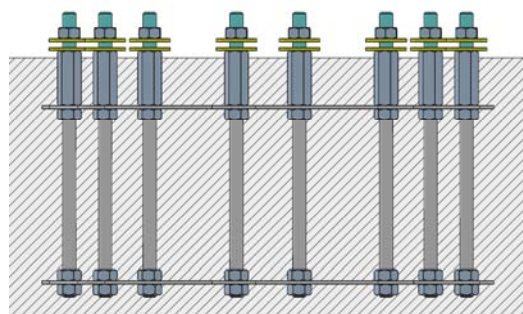
Verankerungssatz 1 für bereits existierende Betonflächen:

Lieferung wie nebenstehend abgebildet und in 8-facher Ausfertigung. Bestehend aus Schwerlastanker M12, Gewindestift mit Innensechskant und allen weiteren Teilen für eine einfache und optimale Verschraubung.



Verankerungssatz 2 wenn neu betoniert wird:

Zwei Ringbleche stellen während der Betonarbeiten die Einhaltung der Positionen der Gewindestangen sicher und sorgen für eine besonders gute Verankerung im Boden. Nach dem Aushärten wird die Pyramide nur noch aufgesteckt, die definierte Auflage auf den Gewindestäulen gewährleistet eine ideale Kraftübertragung. Für jede Säulenhöhe ist der



Bezeichnung	Gesamthöhe [mm]	Gewicht	Bestell-Nr.	Preis
Sternwartensäule P200	650	19 kg	600-240-65	830,-
Sternwartensäule P200	800	22 kg	600-240-80	860,-
Sternwartensäule P200	1000	28 kg	600-240-100	970,-
Sternwartensäule P200	1200	35 kg	600-240-120	1.090,-
Sternwartensäule P200	1400	43 kg	600-240-140	1.270,-
Verankerungssatz 1	für alle Höhen		600-243	56,-
Verankerungssatz 2	für Höhe 650		600-244-65	160,-
Verankerungssatz 2	für Höhe 800		600-244-80	160,-
Verankerungssatz 2	für Höhe 1000		600-244-100	165,-
Verankerungssatz 2	für Höhe 1200		600-244-120	180,-
Verankerungssatz 2	für Höhe 1400		600-244-140	195,-
Basisplatte	für Höhe 650	24 kg	600-241-65	350,-
Basisplatte	für Höhe 800	24 kg	600-241-80	350,-
Basisplatte	für Höhe 1000	27 kg	600-241-100	370,-
Basisplatte	für Höhe 1200	31 kg	600-241-120	400,-
Basisplatte	für Höhe 1400	34 kg	600-241-140	440,-
(Zusätzliches) Bohrbild zur direkten Befestigung Ihrer Montierung:				30,-...60,-
oder: Montierungsadapter aus der Baureihe "Säulenstativ S130" wählen.				

Preise in € incl. 19% MWST., zzgl. Fracht, Stand 24.07.2016, Irrtümer und technische Änderungen vorbehalten.



Als Kompromiss, wenn der Boden in Ausnahmefällen nicht angebohrt werden kann, bieten wir optional eine schwere Basisplatte an. Die Sternwartensäule wird auf der Basisplatte verschraubt, die ganze Einheit wird dann am Beobachtungsplatz mittels acht Stellfüßen spielfrei dem Boden angepasst.

Diese Bauweise neigt aufgrund ihrer überdefinierten Standfläche zum Kippen, der Boden sollte sich daher nicht mehr setzen, andernfalls muß die Aufstellung dem Boden erneut angepasst werden.